

[11588] Nächste Woche erscheint:

**Kurzgefasste Schulgrammatik**  
der  
**französischen Sprache.**  
Mit einem Lese- und Übungsbuch  
in  
zusammenhängenden Lesestücken, Umbildungen und Übersetzungsaufgaben.  
Von  
**Ph. Plattner.**

25 Bogen. Preis 3 M 60 J.

Diese neue kurzgefasste Schulgrammatik des bekannten Verfassers schliesst sich der bereits nach den neuen Lehrplänen verfassten 3. Auflage des Elementarbuches der französischen Sprache eng an, ist *wesentlich leichter* bearbeitet als die bisherige strenge wissenschaftliche Schulgrammatik und *entspricht daher den in Stunden- und Stoffverteilung eingetretenen Aenderungen vollkommen.* Ich bitte, diese neue Grammatik *allen Lehrern des Französischen* vorzulegen.  
Bei Bestellungen bitte genau zu unterscheiden: *Kurzgefasste Schulgrammatik der französischen Sprache* und: *Französische Schulgrammatik.*

**J. Bielefeld's Verlag**  
in Karlsruhe.

**Nur auf Verlangen!**

[11412]

In kurzem kommt folgende Neuigkeit meines Verlages zur Versendung:

**Die Bibel**  
als  
**Begleiterin durchs Leben.**  
Die wichtigsten Stellen und Abschnitte der heiligen Schrift  
zum erbaulichen Gebrauch in den verschiedensten Lagen des Lebens.  
Ausgewählt und angeordnet von  
**Dr. August Vogel.**  
Ca. 13 Bogen 8°.

Ausgabe A auf gewöhnlichem Papier 1 M; einfach geb. 1 M 20 J.

Ausgabe B auf feinem Papier 1 M 50 J; geb. 1 M 80 J, mit Goldschnitt 2 M.

Inhalt: Die Taufe. — Kind, Jüngling und Jungfrau. — Mann und Weib. — Vater und Mutter. — Versuchung. — Unwissenheit Gottes. — Not und Elend. — Wichtigkeit des Lebens. — Sünden- und Schuldbewußtsein. — Reue und Buße. — Bitte um Vergebung. — Hoffnung. — Glaube und Gottvertrauen. — Gebet. — Ergebung in den Willen Gottes. — Hilfe Gottes. — Güte, Barmherzigkeit und Langmut Gottes. — Lob und Dank für Errettung. — Evangelium und Christus. — Das heilige Abendmahl. — Gottesliebe. — Nächstenliebe. — Gottseliges und gottloses Leben. —

Tugenden und Laster. — Lebensweisheit. — Tod. — Auferstehung und ewiges Leben. — Vergeltung und jüngstes Gericht — Verdammnis und Seligkeit.

Das vorliegende Bändchen will denen, welchen die Bibel fremd geworden ist, und die in Notzeiten sich nicht darin zurecht zu finden wissen, ein Handweiser sein. Zwar kann jede Stelle der Bibel zur Lehre, zur Strafe, zur Besserung und zur Bächtigung in der Gerechtigkeit dienen, jedoch wird der Eindruck um so größer sein, wenn zur rechten Zeit die gerade für die besonderen Umstände und Bedürfnisse geeigneten Stellen so dargeboten werden, daß sie leicht aufzufinden sind.

Bei der großen Mannigfaltigkeit der Verhältnisse und Lebenslagen des Menschen kam es darauf an, die wesentlichsten Bedürfnisse nach ihren wichtigsten Beziehungen zu ordnen und für jede derselben die entsprechenden Stellen auszuwählen. In welchem umfangreichem Maße aber die heilige Schrift das ganze äußere und innere Leben umspannt, davon giebt die vorliegende Auswahl einen klaren Beweis.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, 8. März 1894.

**C. Bertelsmann.**

**J. Loewe (W. Effenberger)**  
in Stuttgart.

[10871]

= **Boranzzeige.** =

Stuttgart, 5. März 1894.

Meine geehrten Geschäftsfreunde erlaube ich mir, und zwar ausnahmsweise etwas frühzeitig, in Kenntnis zu setzen, daß in meinem Verlage in nächster Zeit

= **3 sehr schöne Ausgaben** =

von

**Brüder Grimm,**  
**Kindermärchen,**

erscheinen werden und zwar mit

= **6 prachtvollen neuen Farbdruckbildern** =  
= (10 Pl.) und ca. 60 vollendeten, neuen **Textabbildungen**

der bewährten Künstler

**A. Bick, E. Klimsch, V. Mohn, W. Claudius, F. Hünzer, F. Reiß u. a.**

1) Ausgabe in Quart. Mit überraschend schönem Buntumschlag von E. Klimsch. 3 M ord.

2) Ausgabe in Oktav. In feinem Kalikoband. 2 M ord.

3) Ausgabe in Oktav. Ohne Farbdrucktitel. In originellem Einband. 1 M 20 J.

Ein ausführliches Circular mit Probebildern wird Ihnen s. B. zugehen.

Mit der höflichen Bitte, meinen in der gewohnten feinen und hochmodernen Ausstattung erscheinenden durchweg neuillustrierten Grimm-Ausgaben Ihre gütige Aufmerksamkeit zu schenken, zeichne

Hochachtungsvoll

**J. Loewe (W. Effenberger)**

[11013]

**Neu! Neu!**  
**Lesen Sie!**

Die von mir herausgegebene illustrierte Monatsschrift „Frauen-Fleiss“ hat in kürzester Zeit sich einen stattlichen Abonnenntenkreis erworben. Derselbe wäre aber zweifellos noch ein grösserer geworden, wenn ich in der Lage gewesen wäre, den Vierteljahrspreis von 75 Pfg. zu ermässigen. Das in „Frauen-Fleiss“ Gebotene schliesst aber eine Ermässigung aus. Deshalb habe ich mich entschlossen, vom April-Quartal beginnend von „Frauen-Fleiss“ einen **Extract** unter dem Titel:

**„Frauenhände“**

Illustrierte Monatsschrift für weibliche Handarbeiten

zum

**Bruttopreise von nur 50 Pfg.**

zu einem Vierteljahrspreise herauszugeben, welcher eine **allgemeine** Anschaffung dieses nützlichen Blattes ermöglicht. Ich gebe Ihnen daher mit „Frauenhände“ einen neuen Verlags-Artikel an die Hand, der bei einigen Bemühungen Ihrerseits, unbeschadet Ihrer Continuation von „Frauen-Fleiss“, ein **grosses und lohnendes** Geschäft in Aussicht stellt.

Um die Einführung dieses **wenig wiegenden**

**Monatsblattes** zu erleichtern,

gewähre ich für das **Einführungs-Quartal** April-Juli, aber **nur für solches**

**50 pCt. und Freixemplare.**

**Pro April-Juli**, also nur für das Einführungsquartal, gebe ich „Frauenhände“ daher an Sie ab zu:

**Netto 25 Pf. u. 25/24 Freixemplare.**

**Nach** diesem Quartal, also vom Juli-September-Quartal beginnend, zu

**Netto 30 Pf. u. 25/24 Freixemplare.**

Ich bitte Probenummern von „Frauenhände“ zu verlangen.

Ich bemerke noch, dass der Inhalt von „Frauenhände“ auch in „Mode und Haus“ und in der „Grossen“ Modenwelt“ enthalten ist, die Abonnenten dieser beiden Blätter und selbstverständlich diejenigen von „Frauen-Fleiss“ also von der Propaganda ausgeschlossen werden müssen.

**John Henry Schwerin,**

Berlin W., Magdeburger Platz 5.